

Elsasser Bäckerei
Feine Gebäckwaren
Roggenbrot.
1802 Winton Straße.
Telephon: Douglas 4843.

RUDOLF TOMASEK
1524 Winton Straße,
Schuhmacher.
Feine Schuhe zu verkaufen zu
billigsten Preisen.

Imperial
DYE & CLEANING WORKS
Trocken-Reinigung
Reiniger u. saure Reiniger
1717 Winton St., Omaha

STEAMSHIP TICKETS
Erste direkte
Fahrt nach
Hamburg
am 15. Dezember mit
dem Dampfer „Monsieur“

Jeder Jäger u. Sports-
mann
sollte sofort um unsere neue, reich
illustrierte Preisliste schreiben. Frei
für jeden.

63 Läden Kinney's 63 Städte
Jetzt ist die Zeit
zum Einkauf von Schuhen für weniger als den Großhandelspreis.

Damen-Schuhe
in den neuesten Stilen zur Auswahl
von einem vorzüglichen, neuen Lager.

Schuhe für
Schulmädchen—
Aus bestem schwarzen Kalbleder,
mit niedrigen oder mittelhohen
Wölbungen. Wunderbare Werte.

Männer-
Schuhe
Besonders elegante Ausfüh-
rung, in den dunkelbraunen,
englischen Stilen, Goodyear
genäht, alle Größen für
\$6.98

Kinney's
Omaha's billigster Schuhladen. 205-7-9 nördliche 16. Straße.

Keine Prohibition
auf Ozondampfern
Washington, 28. Nov.—Nicht
Daktor Payne von Chicago hat ent-
schieden, daß das Prohibitionsge-
setz außerhalb der drei Meilen Grenz-
zone Gültigkeit hat. Daher können
die 80 transatlantischen Dampfer
ihre Büchsen vom Verlassen der drei
Meilen Zone bis zur Mittsche in
dieselbe geöffnet halten. Jeder durch-
sichtige Amerikaner braucht also nur
bis zum Löschen seines Durstes eine
Nüchternkarte nach Europa zu be-
nutzen.

Der Schiffsverkehr hat be-
stimmt, daß zum erfolg- reichen Wett-
bewerb mit anderen Dampferlinien
die amerikanischen Dampfer den
Ausgang für geistige Getränke bei-
behalten müssen, da mit einer Aus-
scheidung von Trauben- und „Near
Beer“ der Wettbewerb der Konkurrenz
mit dem Imperator und anderen
Schiffen der Cunard, White Star
und anderen Linien nicht gewachsen
wäre. Die Botschaft werden in
Europa eingeleitet werden.

Schwärzer in Arizona.
Phoenix, Ariz., 28. Nov.—Schne-
schmelzen und Wolfenbrüche verei-
nigten sich, um am Donnerstag
abend die Flüsse Salt River und
Agua Fria über ihre Ufer treten zu
lassen. Bedeutender Eigentums-
schaden wird berichtet. Menschenleben
sind, soweit bekannt, nicht verloren
gegangen. Die Gewässer erreichen
das Staatskapitol. Freitag morgen
war die Flut im Fallen.

Regulation der Diamantenpreise.
Johannesburg, Südafrika, 27.
Nov.—Der Bergbauminister Malin
hat bekanntgegeben, daß in Zukunft
der Preis der Diamanten in Lon-
don festgesetzt und ein Londoner
Sindikat die einzige Bezugsquelle für
Diamanten sein wird. Die jeweilige
Zufuhr wird sich nach dem Umfange
der vorhergehenden drei Monate
richten. Die Preise werden ebenfalls
alle drei Monate festgesetzt werden.

Australier warnt vor
Japan und Amerika
Melbourne, Australien, 26. Nov.
(Berärgert.) Marineminister Sir
Joseph Cook hielt zu Albany eine
Rede, in welcher er unter anderem
sagte: „Großbritannien sollte seine
Augen den Rüstungen Japans und
Amerikas zwecks Förderung ihrer
Pacific-Politik nicht verschließen. Ob-
gleich ich von ganzem Herzen die
Bilfälligkeit unterstütze, so glaube ich
dennoch, daß Großbritannien das
Palver traden halten soll.“

Eine neue Partei.
New York, 28. Nov.—Hier wurde
eine sogenannte „American Party“
ins Leben gerufen, die sofort den
Gouverneur Calvin Coolidge von
Massachusetts und Mayor De Gan-
son von Seattle als Kandidaten für
das Amt des Präsidenten und Vice-
präsidenten der Ver. Staaten auf-
stellte.

William S. Truby, Sekretär des
Nationalkomitees der Partei, hat
eine Angabe veröffentlicht von dem
Hauptquartier in Braden, N. T.,
aus, worin er sagt, daß die Partei
für diese Nominationen kämpfen
würde.
Das Parteiprogramm schließt fol-
gende Punkte ein:
Gerechte Behandlung der Arbei-
ter und des Kapitals.
Vereinfachung aller sogenannten
schwachen Staatsämter, die
nicht den Mut haben, sich als
Amerikaner zu bekennen.
In der Zukunft sollen alle Ver-
änderungen in der Konstitution dem
Volk zur Referendum-Abstimmung
unterbreitet werden.

Deutsches Segelschiff vermißt.
Salford, N. E., 28. Nov.—Die
hiesigen Schiffsbehörden befürch-
ten, daß die deutsche Yacht „Paul“,
welche vor einigen Tagen Rotfianale
auslief, an der Küste von Neu-
Schottland mit der gesamten Be-
satzung verloren gegangen ist. Mehrere
Dampfer, welche dem Segler
Zufuhr eilten und die im Rotfianal
angegebene geographische Stellung
des Schiffes genau absuchten, konn-
ten von demselben keine Spur ent-
decken.

Kopenhagen, 28. Nov.—Die
Feindseligkeiten zwischen Russen,
Deutschen und Litauern sind durch
eine Kommission der Alliierten zum
Stillstand gebracht worden, welche
den Kombattanten befohlen hat, sich
hinter eine bestimmte Demarkations-
linie zurückzuziehen. Das aufzuge-
beite Gebiet wird von Litauern be-
setzt werden.

Privathäuser nach Alkohol durch-
sucht.
Fort Dodge, Ia., 28. Nov.—Bei
Hausdurchsuchungen in Privathäusern
sind den Beamten während des letzten
Monats mehr als 950 Gallonen
Wein in die Hände gefallen.

Dr. Lee W. Edwards
Chiropractor
North 24. und Farnam Str.
Nebraska

Horn & Radbruch
Maschinen-Werkstätte
1318 Dodge Str.
Vau von Spezialmaschinen jeder
Art, Auto- u. andere Reparaturen

Dr. John Holst
Augen-, Ohren-, Nasen- und
Hals-Spezialist
690-2-4 Brandeis Bldg., Omaha

OMAHA MAID
MACARONI
PRODUCE
Mfg. by Omaha Meat Markets Co.

HULSE & RIEPEN
Deutsche Leinwandfabrik
Telephon: Douglas 1226
701 nördl. 16. Str. Omaha, Neb.

Wilson's Naturali-
sierungs-Gesetz
enthält alles Wissenswerte
das Sie wissen müssen, um
Bürger dieses Landes zu
werden. Preis 50c.

KIESER'S BOOK STORE
221 nördliche 16. Straße,
Omaha, Nebraska.

Wilson gewinnt 24
Pfund an Gewicht
in kurzer Zeit
Jowa Fabrikant erklärt eine öffent-
liche Bekanntschaft über
Tanlac.
J. D. Wilson, Sekretär und Ge-
neral Betriebsleiter der Alcona Brick
& Tile Company von Alcona, N. D.,
sprach kürzlich in der Apotheke Me-
rney's in Des Moines vor und
gab folgende Erklärung ab infolge
der wirksamen Heilung, welche ihm
durch den Gebrauch von Tanlac zu-
teil geworden, und die im ganzen
Staats Interesse erregen wird.
„Inden er seine Erfahrungen mit
dieser Meisterei Medizin zur Verfü-
gung gab, sagte er, daß er nicht nur
von einem nervösen Zustande be-
freit wurde, an dem er drei
Jahre lang gelitten, sondern daß er
auch 24 Pfund an Gewicht zugenom-
men. Hi. ist seine Aussage:
„Ich wurde über meine Erwar-
tung derart von meinem Leiden
befreit, daß ich glaube, es sei an der
Zeit, zum Besten Anderer darüber
eine Erklärung abzugeben. Ich hatte
drei Jahre lang an nervöser Indi-
gestion gelitten und befand mich in
sehr geschwächtem Zustande. Mein
Magen war so schwach und außer
Ordnung, daß ich nichts in mir be-
halten und genügend verdauen
konnte, was ich gegessen, und mein
Zustand verschlechterte sich immer
mehr. Meine Nahrung wurde saner,
sodass ich dieselbe zu mir genommen
und die dadurch entstandenen Ge-
fühle einen Druck auf mein Herz
ausübten, wodurch ich von Herzklopfen
befallen wurde, an Kurzatmigkeit
und beständigen Schmerzen litt. Auch
meine Nieren befanden sich im
schlimmsten Zustande und ich wurde
oftmals von heftigen Schmerzen in
meinem Rücken befallen.
„Keine Behandlung oder Medizin
hat mir irgendwie geholfen und in-
folge meines Zustandes habe ich im-
mer mehr an Gewicht verloren. Ich
heute stets Verfürgung, daß keine
Medizin mir helfen könnte. Schließ-
lich begann ich jedoch Tanlac einzu-
nehmen, und ich wurde nicht nur
von meinen Leiden befreit, sondern
ich hege das Gefühl, daß mir eine
neue Lebenszeit bevorsteht. Zur Zeit
da ich Tanlac einzunehmen begann,
wog ich bloß 118 Pfund, während
ich jetzt 142 Pfund wiege, was eine
Zunahme von 24 Pfund bedeutet.
Ich kann jetzt irgend etwas essen,
was mir vorgelegt wird, und habe
keine Verdauungsbeschwerden mehr.
Es war bloß gestern, als ich ein
Stück und Zwiebel für Wirtin ge-
gessen und das Mahl hat mir nicht
in geringsten geschadet. Ich kann
jetzt Kraut essen und Schweinefleisch
und dieses so leicht verdauen wie
Milch. Weder mein Magen noch
meine Nieren bereiten mir irgend
welche Beschwerden mehr. Ich bin
höflich frei von allen Schmerzen und
ich bin physisch in besserer Verfassung
wie seit längerer Zeit. Eine Medizin,
welche das vollbringt, was Tanlac
in meinem Falle getan, ist wirklich
wert, empfohlen zu werden, und es
freut mich, diese Erklärung abgeben
zu können zum Gebrauch für An-
dere, damit dieselben erfahren, wie
sie von ihren Leiden kuriert werden
können.“

Tanlac wird in Omaha verkauft
von allen Sherman & McConnell
Drug Companies Stores, Garvard
Pharmacy und West End Pharmacy
unter persönlicher Leitung eines
Spezial Tanlac Vertreters. Ebenso
von der Horst und Neany Drug
Company in Süd-Omaha und den
leitenden Apotheken in jeder Stadt
im ganzen Staat Nebraska. N. B.

Amerikanerin im britischen Parla-
ment.
Plymouth, 28. Nov.—Der erbli-
chteste Wahlkampf für die Vertretung
von Plymouth im Hause der Gemei-
nen hat mit einem Siege von Lady
Raney Astor geendet. Sie erhielt
14,495 Stimmen, ihre Gegner je
9,292 und 4,133. Lady Astor, eine
aus Virginia gebürtige Schönheit,
deren Mädchennamen Nancy Lang-
horne war, wird die erste Frau im
britischen Parlament sein.

950 Gallonen Wein konfisziert.
Fort Dodge, Ia., 28. Nov.—In-
nerhalb der letzten Tage wurden bei
Hausdurchsuchungen in hiesigen Privat-
wohnungen etwa 950 Gallonen Wein
aufgefunden und konfisziert.

„Buffyfoot“ Johnson verliert ein
Auge.
London, 28. Nov.—William E.
(Buffyfoot) Johnson, der amerikani-
sche Prohibitionsist, soll seine Opera-
tion gut überstanden haben. Die
Ärzte haben ihm das rechte Auge
ausgenommen, das verletzt wurde,
als die Studenten ein sogenanntes
„Fusspressen“ an ihm verübten und
zwar bei einer Prohibitionsrede, die
er am 13. November hielt. Die
Ärzte sagten, daß das Herausneh-
men des Auges notwendig geworden sei,
um ihm Schmerzen zu ersparen und
das gesunde Auge zu schützen.

Zur Unterzeichnung
des Friedensprotokolls
Berlin, 28. Nov.—Die deutsche
Kommission für Ratifizierung des
Friedensvertrages ist von Paris in
Berlin eingetroffen, wohin sie zurück-
gekehrt ist, um sich von der Regie-
rung Weisungen bezüglich des Un-
terzeichnens jenes Abschnittes des
neuen Protokolls, der Deutschland
weitere Entschädigungen für die Ver-
sorgung der deutschen Kriegskasse in
Scapa Flow auferlegt, geben zu las-
sen. Die Delegaten der alliierten
Mächte kamen am 1. November in
Paris überein, daß Deutschland ge-
zwingen werden solle, eine Anzahl
leichter Kreuzer und Zerstörer, die
sich jetzt in deutschen Gewässern be-
finden, und 400.000 Tonnen Flot-
tenmaterial zum Erlaß für die von
den alliierten Verrichtungen verlen-
den Kriegsschiffe, die in Scapa Flow
interniert waren, auszuliefern.

\$8000 wert Waren gestohlen.
Effer, N. D., 28. Nov.—Der große
Kaufmann der Firma Saar & Co
wurde um Waren im Werte von
\$8000 beraubt. Die Räuber sind mit
ihren Beute in einem Lastauto ent-
kommen. Es wurde an die Poli-
zeibehörden der verschiedenen Städte
die Meldung gemacht, daß \$1000
Belohnung für die Festnahme der
Banditen ausgesetzt worden sind. In
den letzten Monaten sind eine große
Anzahl solcher Einbrüche in den Ge-
biedern der kleineren Städte in
Südwestlichen Iowa verübt worden.

Marktberichte
Omaha Marktbericht.
Omaha, Neb., 28. Nov.
Rindvieh—Zufuhr 6,400.
Jährlinge, fest, stark.
Ausgewählte, 15.00—16.50.
Gute bis beste Jährlinge, 13.00—
14.00.
Mittelgut bis gut, 12.00—13.00.
Gewöhnliche bis ziemlich gute,
9.50—11.50.
Schlachttiere, fest, stark.
Ausgewählte bis prima, 15.00—
16.50.
Gute bis ausgewählte, 12.50—
14.50.
Ziemlich gute bis gute, 11.50—
12.50.
Gewöhnliche bis ziemlich gute,
10.00—11.00.
Kühe und Heifers, fest, stark.
Gute bis prima, 10.00—11.75.
Gute bis ausgewählte, 8.50—
11.00.
Gute bis ausgewählte, 9.25—
10.50.
Mittelmäßige bis gute Kühe,
7.75—9.00.
Gewöhnliche bis mittelmäßige,
6.25—7.50.
Stoßers und Feeders, fest, stark.
Ausgewählte bis prima 11.00—
13.60.
Gute bis beste Feeders, 9.50—
10.50.
Mittelmäßige bis gute Feeders,
6.75—7.75.
Gewöhnliche bis ziemlich gute,
7.00—8.00.
Gute bis ausgewählte Stoßers
9.50—10.50.
Gute bis sehr gute, 6.00—7.50.
Gewöhnliche bis gute, 6—7.50.
Stoß Heifers, 6—8.00.
Stoß Kühe, 5.25—6.75.
Stoß Kälber, 6.50—10.50.
Beal Kälber, 6.00—14.50.
Vullen, 5.25—9.00.
Bestern Rasse Rindvieh, fest, stark.
Ausgewählte bis prima, Gras
Weeders, 13.00—14.00.
Weeser, 13.00—15.60.
Gute bis ausgesuchte, 11.00—
12.50.
Mittelgut bis gut, 9—10.50.
Gewöhnliche bis ziemlich gute,
7.50—9.00.
Mexikanische, 6.50—8.00.
Schweine—Zufuhr 4,700; Markt
allgemein 50c höher, dann Mit-
telschritt, Schluss stark.
Durchschnittspreis, 12.75—13.00.
Höchster Preis, 13.40.
Schafe—Zufuhr 5,700. Sette Läm-
mer, 25c höher.
Ausgewählte bis prima, 14.65—
15.10.
Mittelmäßige bis gute, 14.00—
14.50.
Fleisch Feeders, 13.25—13.50.
Ausgewählte Feeders, 13.00—
13.25.
Mittelmäßige Feeders, 12.50—
13.00.
Gull Lämmer, 9.00—11.00.
Jährlinge, 10.25—11.50.
Geschorene Widder, 9.00—10.25.
Gute bis ausgewählte Mutter-
schafe, 7.90—8.40.
Mittelmäßige bis gute, 7.35—
7.85.
Gute Feeding Dews, 6.00—6.75.

Chicago Marktbericht.
Chicago, 28. Nov.
Rindvieh—Zufuhr 21,000; Markt
fest, 25c höher.
Schweine—Zufuhr 42,000; Markt
40c höher.
Durchschnittspreis, 13.00—13.50.
Höchster Preis, 13.65.
Schafe—Zufuhr 20,000; Markt
stark, 25c höher.
Höchster Preis für Lämmer, 15.25

Kansas City Marktbericht.
Kansas City, 28. Nov.
Ausgewählte Feeders, 13.00; Markt
fest, etwa fest.
Schweine—Zufuhr 7,000; Markt
25—40c höher.
Durchschnittspreis, 13.40—13.75.
Höchster Preis, 13.85.
Schafe—Zufuhr 3,500; Markt 25c
höher.
Höchster Preis für Lämmer, 15.00

St. Joseph Marktbericht.
St. Joseph, Mo., 28. Nov.
Rindvieh—Zufuhr 4,000; Markt
fest, 25c niedriger.
Schweine—Zufuhr 2,500; Markt
25—30c höher.
Durchschnittspreis, 13.35—13.90.
Höchster Preis, 14.00.
Schafe—Zufuhr 1,500; Markt stark
und aktiv.

Omaha Getreidemarkt.
Omaha, Neb., 28. Nov.
Garler Weizen—
No. 2 2.52—2.70.
No. 3 2.41—2.58.
No. 4 2.38—2.45.
No. 5 2.30—2.37.
Frühjahrsweizen—
No. 2 2.85.
Gentlicher Weizen—
No. 5 2.03.
Weißes Corn—
No. 4 1.23—1.35.
Gelbes Corn—
No. 1 1.56.
No. 5 1.34—1.36.
Gentliches Corn—
No. 1 1.52.
No. 3 1.52.
No. 4 1.51.
No. 5 1.32—1.33.
Weißer Hafer—
No. 3 73½.
No. 4 73—73½.
Roggen—
No. 2 1.42.
No. 3 1.41.

Brandeis Stores
PELS THE PAGE FOR GROWING OMAHA
Pelzmützen?
Dies ist die Jahreszeit, in welcher man sich damit ver-
sehen muß — gerade wenn der Winter uns einen Wizzard von
ein- oder zweitägiger Dauer zwischen die Weine wirft. Hier
sind einige wirkliche Pelztaffen-Vergains:
Sealskin-Mützen, echte Alaska Seal-Pelzmützen zu ungefähre
Wholesale-Preisen. Detroit Facon, schwere Satinfütterung.
Sehr speziell zu \$10.00
Russische Einhorn-Pelzmützen, Detroit-Moden. Weizell zu
\$6.00
Bestere Sorten Männer-Pelzmützen zu
\$16.00 bis \$35.00
Männer-Wintermützen, in einfachen und fancy Farben, Golf
und Brighton Moden, mit Innenbändern, um die Ohren zu
schützen, zu
\$1-1.50 \$2-2.50 \$4
STETSON HÜTE
John B. Stetson Hüte, weiche oder feste Moden, seine Aus-
wahl, zu \$6.00 und aufwärts bis zu \$15.00.
Männer seine Sorte „Blour Hüte, braune, grüne und schwarze,
neue Herbstmoden, Spezial zu \$6.00, \$7.50 und \$10.00.
In der Arcade — Männerwarenladen.

Geld übermittle nach Deutschland u. Oestreich
Durch diese Bank könnt Ihr jetzt Geld nach Deutschland und
Oestreich schicken, überhaupt nach ganz Europa. Russland aus-
genommen. — Die Rate, sind niedrig.
CORN EXCHANGE NATIONAL BANK 1503 Farnam Str.
OMAHA, NEB.

Echtes Hawkes Schilffglas
Wenn es nicht die eingravierte Schutzmarke hat, ist es nicht echt.
Wenn Sie das Beste in irgendwelchen Juwelen oder
Schmuckwaren wünschen, dann kommen Sie darum zu uns.
Unsere nicht kostspielige Geschäftslage ermöglicht es uns, Ihnen
an Allem, was Sie kaufen, Geld zu sparen. Prompte und zu-
verkommene Bedienung zugesichert. Besorgen Sie Ihre
Weihnachts-Einkäufe jetzt.
Hawkes & Libben, Schilffglas.—Grün-Itren machen
vorzügliche Geschenke.
JOHN HENRICKSON
Der Loyal Juwelier,
Hotel Loyal Gebäude, Omaha, Nebraska.

A. L. KRAUSE & CO.
Farm-Hypotheken
Erwiesene sichere Geldanlagen
32 Jahre praktischer Erfahrung im Ver-
leihen von Geld auf Farmländereien,
ohne daß wir jemals einen Cent, weder
an der Hauptsumme noch an den Zinsen
verloren haben, steht hinter jeder Krause
& Co. Hypothek.
Sie können \$500 oder \$1000 genau so sicher anlegen, als
eine größere Summe.—Frage nach beschreibender Literatur.
A. L. Krause & Co. Phone 16
West Point, Neb.

Kansas City Marktbericht.
Kansas City, 28. Nov.
Ausgewählte Feeders, 13.00; Markt
fest, etwa fest.
Schweine—Zufuhr 7,000; Markt
25—40c höher.
Durchschnittspreis, 13.40—13.75.
Höchster Preis, 13.85.
Schafe—Zufuhr 3,500; Markt 25c
höher.
Höchster Preis für Lämmer, 15.00